

Worte zur Orgel

„Und gäbe es in der protestantischen Kirche keine Orgel, so wäre sie gar keine Religion!“

Heinrich Heine *Reisebilder, Die Bäder von Lucca*

Die Orgeln sind wie züchtige Jungfrauen: bald man sie berührt, sie ein schrecklich Geschrei verführet.

Abraham a Sancta Clara

Gehst du an einer Kirche vorbei und hörst Orgel darin spielen, so gehe hinein und höre zu. Wird es dir gar so wohl, dich selbst auf die Orgelbank setzen zu dürfen, so versuche deine kleinen Finger und staune vor der Allgewalt der Musik.

Robert Schumann

Versäume keine Gelegenheit, dich auf der Orgel zu üben. Es gibt kein Instrument, das am Unreinen und Unsauberen im Tonsatz wie im Spiel alsogleich Rache nähme als die Orgel.

Robert Schumann

Die Orgel ist in meinen Augen und Ohren der König aller Instrumenten

Wolfgang Amadeus Mozart

Welch ein leidig Instrument die Orgel sei, ist mir gestern Abend in dem Chor von St. Peter recht aufgefallen, man begleitete damit den Gesang bei der Vesper; es verbindet sich so gar nicht mit der Menschenstimme und ist so gewaltig.

Goethe *Italienische Reise III, 7.3.1788*

Ja man könnte wol sagen, daß die Orgel ein künstlich gemachtes Thier sey, welches durch hülf der Luft oder Windes vnd Mänschlicher Hände gleichsam rede, klinge, singe vnd modulire [...]

Michael Praetorius *Syntagma (1619)*

Die Orgel ist unter allen pneumatischen Instrumenten gleichsam das Compendium und Epitome, also auch das Allerschönste und Vollkommenste; [...] nichts ist mit derselben zu vergleichen, nichts ist auch dieser sichtbaren Welt ehlicher als ein Orgel.

Athanasius Kircher *Musurgia universalis (1662)*

Die Orgel und das Orchester sind beide Könige; oder vielleicht ist das eine der Kaiser und das andere der Papst.

Hector Berlioz *Grand Traité d'Instrumentation (1844)*

Die deutsche Sprache ist die Orgel unter den Sprachen.

Jean Paul *Aphorismen*

Die Orgel pfeift, wie man ihr einbläst.

Redewendung

Orgeln sind Wunderbaue, Tempel, von Gottes Hauch beseelt, Nachklänge des Schöpfungsliedes.

Johann Gottfried Herder

Die Orgel - das erstaunenswürdige Instrument -, sie, die alle Sprachen redet, die mit der süßen Lockstimme der Liebhaberinnen die Liebe Gottes in das horchende Ohr der Andacht haucht und Schrecken in das Ohr des Tyrannen brüllt -, sie, die vollständige Posaune des Lobes Gottes, seiner schallenden Wunder und ihrer eigenen Majestät, ist der Ewigkeit würdig.

Johann Gottfried Herder

Der Orgelton muss den Armen im Geiste, so die Predigt nicht verstehen, das Wort Gottes sein.

Peter Rosegger *Waldschulmeister*

Die Orgel kommt gleich nach der Religion.

Johann Gottlob Töpfer

**Faul in der Arbeit und fleißig im Beten
ist Orgelspiel ohne Bälgetreten.**

Gottfried Silbermann zugeschrieben

In ihrer uralten Majestät spricht die Orgel wie ein Philosoph: Sie kann als einziges unter den Instrumenten ein unveränderliches Tonvolumen entfalten und damit die religiöse Idee des Unendlichen zum Ausdruck bringen.

Charles-Marie Widor

**Die Orgel tönt in feierlichen Klängen,
nur hohen Dingen ist ihr Schall geweiht.
Sie stimmt das Herz zu heiligen Lobgesängen,
sie fühlet mit den Menschen Freud und Leid;
sie schallt der frohen Braut am Hochaltare
und klagt mit den Betrübten an der Bahre.**

Friedrich Schiller

Mehr als jedes andere Instrument versinnbildlicht die Orgel für mich die Einheit von Raum und Klang, die auf besondere Weise den Menschen ganzheitlich anzusprechen vermag.

Helmut Kohl

Die Orgel ist den Hörenden eine behutsame Predigerin und Missionarin, die tiefer in das Geheimnis Gottes hineinführen kann.

Karl Lehmann

Orgelspielen heißt einen mit dem Schauen der Ewigkeit erfüllten Willen manifestieren.

Charles-Marie Widor (nach Albert Schweitzer)

Ist die Orgel nicht auch ein gutes Bild für die Kirche: mit der Vielfalt ihrer Stimmen und ihrer Fähigkeit, Dissonanzen aufzutürmen und sie doch endlich zu versöhnen?

Manfred Kock

Bei aller beruflich verursachten hektischen Betriebsamkeit ist für mich das Orgelspielen oft eine Quelle zur Erfrischung von Geist und Gemüt - genau so wie Johann Sebastian Bach gesagt hat.

Helmut Schmidt

Jeder liebe Orgelton ist ein Eimer, der niedersteigt in das Herz des Andächtigen und die Seele emporhebt zum Altare Gottes.

Peter Rosegger

Die Pfeifenorgel soll in der lateinischen Kirche als traditionelles Musikinstrument in hohen Ehren gehalten werden; denn ihr Klang vermag den Glanz der kirchlichen Zeremonien wunderbar zu steigern und die Herzen mächtig zu Gott und zum Himmel emporzuheben.

Konstitution über die heilige Liturgie - Sacrosanctum Concilium

Eine Kirche ohne Orgel ist wie ein Körper ohne Seele.

Albert Schweitzer

© dieser Zusammenstellung:

Christian Schmitt-Engelstadt 2010

<http://www.schmitt-engelstadt.de>